

Gustav Wall
Haarenufer 16
26122 Oldenburg

E-Mail: gustav.wall (ät) sprechrn.de

Deutschlandradio
an Intendant Dr. Willi Steul
Raderberggürtel 40,
50968 Köln



11.03.2015

**Nachttag: Programmbeschwerde wegen Missachtung der „Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland“-Programmgrundsätze
Hier: Verstoß gegen § 11 des Staatsvertrags**

Beitrag: *Google und Facebook sollen im Medienstaatsvertrag berücksichtigt werden*, 07.03.2015
[3]

Sehr geehrter Dr. Steul,

ergänzend zu meiner Programmbeschwerde vom 08.03.2015 [2] übersende ich für die Deutschlandfunk-Redaktion ein Verweis zu der Quelle [1], wo der Autor detailliert erklärt, warum die im Deutschlandfunk am 07.03.2015 ausgestrahlte Vorschläge des Minister-Präsidenten Torsten Albig überflüssig sind und gar die Pressefreiheit gefährden. Ich fordere Sie auf, diese Kritik im Deutschlandfunk- Programm auszustrahlen:

- damit die Zuhörer eine Chance haben, sich über die Praxistauglichkeit von Vorschlägen von Torsten Albig zu informieren
- damit die Überrepräsentanz der Staatsdiener im Deutschlandfunk ein wenig gemildert und Ausgewogenheit der Berichterstattung im Deutschlandfunk verbessert wird

Quellen

[1] Torsten Albigs absurder Vorschlag gegen die Pressefreiheit, 05.03.2015 - www.shz.de/schleswig-holstein/politik/torsten-albigs-absurder-vorschlag-gegen-die-pressefreiheit-id9131036.html www.deutschlandfunk.de/positionspapier-der-kulturstaatsministerin-das-urheberrecht.691.de.html

[2] Programmbeschwerde wegen Missachtung der „Staatsvertrages über den Rundfunk im vereinten Deutschland“-Programmgrundsätze. Hier: Verstoß gegen § 11 des Staatsvertrags. Beitrag: *Google und Facebook sollen im Medienstaatsvertrag berücksichtigt werden*, 07.03.2015 - http://sprechrn.de/web21/fileadmin/Rundfunkveranstalter/deutschlandfunk/Programmbeschwerde/Programmbeschwerde_eine_freie_Meinungsbildung_gefaehrdet.pdf

[3] *Google und Facebook sollen im Medienstaatsvertrag berücksichtigt werden*, 07.03.2015 http://www.deutschlandfunk.de/meldung-markt-und-medien.763.de.html?drn:news_id=459817

[4] Warum das "neue Medienordnung"-Engagement die SPD nachhaltig schwächt, 06.03.2015 - <http://spd-bashing.sprechrn.de/?id=2650>

Mit freundlichen Grüßen

Gustav Wall